



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)



## **Informationen zum Direkteinstieg**

11.09.2024

# Unterrichtstätigkeit an der Schule

	1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr
	Pädagogische Schulung und Überprüfung				Bewährungsjahr
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Halbjahr	
Hospitation/begleiteter Unterricht	8 Std.	6 Std.	2 Std.	-	-
Selbstständiger Unterricht	6 Std.	8 Std.*	16 Std.*	18 Std.*	gemäß Deputat (mind. 50%)

\*Davon bis zu 2 Std./Woche in einem nicht kontinuierlichen Lehrauftrag möglich.

- Der Stundenumfang am Seminar beträgt in der **Intensivphase** incl. der „Kompaktphase Bad Wildbad“ insgesamt 190 Stunden: Pädagogik (80 Std.), Fachdidaktik 1 (50 Std.), Fachdidaktik 2 (50 Std.), Schulrecht (10 Std.)
- Zusätzlich zu den ausgewiesenen Ausbildungsstunden erfolgt in jeder Fachdidaktik je ein beratender Unterrichtsbesuch.
- Zu Beginn muss ein ausführlicher Unterrichtsentwurf abgegeben werden.



# Termine und Inhalte der Veranstaltungen „Direkteinstieg“ (September – Januar)

Intensivphase Direkteinstieg Sept.24 – Jan.25					
Woche	Datum	09:00 – 10:30 Uhr	11:00 – 12:30 Uhr	13:30 – 15:00 Uhr	15:30 – 17:00 Uhr
	02.-04.9.	Einführung in die Intensivphase in Bad Wildbad			
KW 37	Mi. 11.09.	Pädagogik		FD 1	
	Fr. 13.09.			FD 2	
KW 38	Mi. 18.09.	Pädagogik		FD2	
	Fr. 20.09.	Pädagogik		FD 1	
KW 39	Mi. 25.09.	Schul- und Beamtenrecht bis 14:15 Uhr			
	Fr. 27.09.	Pädagogik		FD 2	
KW 40	Mi. 02.10.	Pädagogik (BL)		FD 1 (BL)	
	Fr. 04.10.				
KW 41	Mi. 09.10.	Pädagogik (Kollegiale Hospitation)			
KW 42	Mi.16.10.	Hospitation FD 2 bei Ausbilder /6Stunden (a 45 min)			
	Fr. 18.10.	Hospitation FD 1 bei Ausbilder /6 Stunden (a 45 min)			
KW 43	Mi. 23.10.	Pädagogik		FD 1	
	Fr. 25.10.	Pädagogik (BL)		FD 2 (BL)	
Herbstferien 28.10.-3.11.24					
KW 45	Mi. 06.11.	Pädagogik		FD 2	
	Fr. 08.11.			FD 1 (BL)	
KW 46	Mi 13.11.	Pädagogik		FD 2	
	Fr. 15.11.	Pädagogik		FD 1	
KW 47	Mi. 20.11.	Pädagogik (BL)		FD 2 (BL)	
	Fr. 22.11.	Pädagogik		FD 1	
KW 48	Mi. 27.11.				
KW 49	Mi. 04.12.				
	Fr. 06.12.	FD 2		FD 2	
KW 50	Mi. 11.12.				
	Fr. 13.12.	FD 1		FD 1	
KW 51	Mi. 18.12.		Pädagogik ab 9:45 Uhr		FD 2
	Fr. 20.12.				
Weihnachtsferien 23.12.24-6.1.25					
KW 2	Mi. 08.01.			FD 1 (BL)	
	Fr. 10.01.	Pädagogik (BL)		FD 2 (BL)	
KW 3	Mi. 15.01.	Pädagogik		FD 1	
	Fr. 17.01.				
KW 4	Mi. 22.01.				
	Fr. 24.01.				



# Lehrbeauftragte und Fächer

<b>Biologie</b>	<b>Frau Rahimi</b>
<b>Chemie</b>	<b>Herr Zeeb-Steinle</b>
<b>Deutsch</b>	<b>Herr Schicktanz</b>
<b>Englisch</b>	<b>Frau Müller/Frau Schöner</b>
<b>Ethik</b>	<b>Herr Reichel</b>
<b>Französisch</b>	<b>Frau Gluiber</b>
<b>Geographie</b>	<b>Herr Mischorr</b>
<b>Geschichte</b>	<b>Herr Rahn</b>
<b>Informatik</b>	<b>Herr Zayer</b>
<b>Kunst</b>	<b>Frau Dr. Schmidt, Frau Schäfer-Ragaller</b>
<b>Mathematik</b>	<b>Frau Hopp</b>
<b>Musik</b>	<b>Frau Judas</b>
<b>Physik</b>	<b>Frau Hack</b>
<b>Technik</b>	<b>Herr Gneiting</b>
<b>Wirtschaft</b>	<b>Herr Walter</b>
<b>Kath. Religion</b>	<b>Frau Doll</b>
<b>Pädagogik</b>	<b>Frau Neuschl/ Frau Leibfritz</b>



# Hier finden Sie uns

<https://sek1-rt.seminare-bw.de/>



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen  
(Werkreal-, Haupt- und Realschule)

Suchbegriff eingeben

Über uns ▾ **Bereiche/Fächer ▾** Ausbildung ▾ Mentor/in ▾ Service ▾ Moodle

Sie sind hier: Startseite > **Bereiche und Fächer**

## Bereiche und Fächer



In jedem ihrer Ausbildungsfächer besuchen die Lehreranwärterinnen und -anwärter fachdidaktische Veranstaltungen. In diesen Seminarveranstaltungen, aber auch im Rahmen von Fachhospitationen lernen sie den Bildungsplan und insbesondere die Fachlehrpläne praxisnah umzusetzen. Die Durchführung der Fachdidaktikveranstaltungen liegt in der Verantwortung der Fachleiterinnen und -leiter bzw. von Lehrbeauftragten. Diese besuchen die Realschullehrerinnen und -anwärter auch mindestens zweimal in deren Ausbildungsschule.



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)

# Zugang zu Unterlagen und Ausbildungsinhalten ab 11.09.2024



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen  
(Werkreal-, Haupt- und Realschule)

Suchbegriff eingeben

Über uns ▾ **Bereiche/Fächer** ▾ Ausbildung ▾ Mentor/in ▾ Service ▾ Moodle

Sie sind hier: Startseite > Bereiche/Fächer

## Bereiche und Fächer



In jedem ihrer Ausbildungsfächer besuchen die Lehrer\*innen und -anwärter fachdidaktische Veranstaltungen. In diesen Seminarveranstaltungen, aber auch im Rahmen von Fachhospitationen lernen sie den Bildungsplan und insbesondere die Fachlehrpläne praxisnah umzusetzen. Die Durchführung der Fachdidaktikveranstaltungen liegt in der Verantwortung der Fachleiter\*innen und -leiter bzw. von Lehrbeauftragten. Diese besuchen die Realschullehrer\*innen und -anwärter auch mindestens zweimal in deren Ausbildungsschule.





# Rechte und Pflichten

## Intensivphase Direkteinstieg



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)

# Ausbildungsleiter – Arbeitgeber - Dienstort



## Ausbildungsleiterin und Vorgesetzte

ist die Direktorin des Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (WHRS) Reutlingen

**Frau Stenzel-Karg**



## Dienstvorgesetzter

ist der Regierungspräsident des Regierungspräsidiums Tübingen

**Herr Klaus Tappeser**

## Arbeitgeber

ist das **Regierungspräsidium Tübingen**  
**Abt. 7 – Schule und Bildung**

## Dienstort

ist die kommunale Gemeinde, in der sich Ihre **Ausbildungsschule** befindet

## Weisungsberechtigt

in ihren jeweiligen  
Aufgabenbereichen sind

**Lehrkräfte des Seminars** sowie  
**Schulleitung und Mentoren der**  
**Ausbildungsschule**





# Dienstliche Schreiben

- **Formschreiben / Formulare**

z.B. Antrag auf Reisekostenerstattung, Antrag auf Genehmigung einer Nebentätigkeit, Mitteilung über Änderung persönlicher Verhältnisse ...

- **Formlose Schreiben**

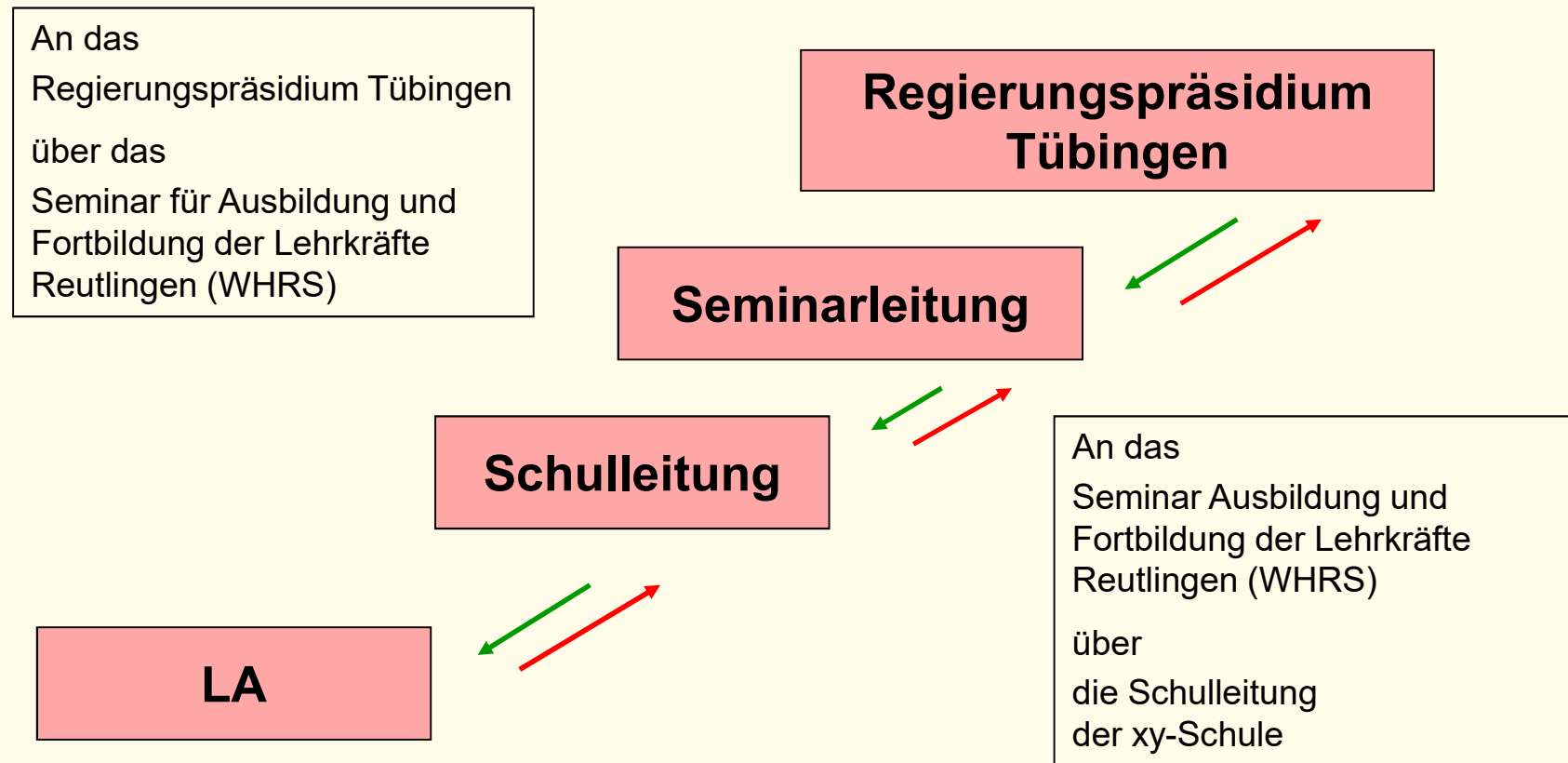
z.B. Antrag auf Verlängerung des Vorbereitungsdienstes ...

Achten Sie bitte aber auch hier auf **formale Standards**:  
Absender, Anschrift, Datum und Betreff des Schreibens,  
Anrede, sachliche und präzise Darstellung des Sachverhalts, Unterschrift, Anlagen (falls nötig)



# Dienstweg

**Ziel: Information aller Betroffenen über den Vorgang**



# Recht auf Fürsorge bei Schwangerschaft

**Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen zum Mutterschutz.**

(Arbeitszeit- und Urlaubsverordnung vom 29. November 2005,  
§ 32 – 39).

**Bitte nehmen Sie im Falle einer Schwangerschaft  
umgehend mit der Seminarleitung Kontakt auf  
und teilen Sie den voraussichtlichen Geburtstermin mit.**



# Recht auf Reisekostenerstattung

Maßgebend für die Erstattung von Reisekosten sind die gesetzlichen Bestimmungen des **Reisekostenrechts**, das für alle Landesbeamten gilt.

Da sich LA in einem **Ausbildungsverhältnis** befinden, erhalten sie **Reisekostenerstattung in Höhe von 100 %** für alle **Ausbildungsreisen**, d.h. **Wegstreckenentschädigung** und **Tagegeld** für Reisen, zu denen Sie im Rahmen Ihrer Ausbildung verpflichtet sind (z.B. Fahrten zum Seminar, zu Unterrichtshospitationen, EV an einer Schule)

Angefallene, aber nicht erstattete Reisekosten können als Werbungskosten bei der Steuererklärung geltend gemacht werden.

**Fahrten zum Dienstort sind keine Ausbildungsreisen!**



# Pflicht zur Anwesenheit

... bei allen obligatorischen Veranstaltungen in Seminar und Ausbildungsschule

Von der Anwesenheitspflicht befreien können nur **Seminar-** und **Schulleitung** im Rahmen ihrer Zuständigkeit.

- Antrag auf **Beurlaubung** aus bestimmten persönlichen Anlässen (Urlaubsverordnung § 12) **so bald als möglich** an die betroffene Institution (Schulleitung oder/ und Seminarleitung)
- Antrag auf **Freistellung von Seminarveranstaltungen für schulische Veranstaltungen frühzeitig** über die Schulleitung – diese muss den Antrag befürworten – an die Seminarleitung
- Im Falle einer **Krankheit** oder **plötzlich auftretender Verhinderung** ist eine persönliche Meldung vor dem allgemeinen Veranstaltungs- bzw. Unterrichtsbeginn erforderlich – je nach Zuständigkeit bei der Seminar- oder Schulleitung (*das Sekretariat ist ab 7.30 Uhr besetzt!*)



# Antrag auf Freistellung

Ein Formularvordruck befindet sich in Ihrer Kursmappe. Weitere sind im Sekretariat erhältlich.

Das Formular muss mindestens 10 Tage vor dem Freistellungstermin (auch von Ihrer Schulleitung unterschrieben) bei der Seminarleitung abgegeben werden.

Die Genehmigung erhalten Sie durch Ihren Pädagogik-Lehrbeauftragten.

  
**Baden-Württemberg**  
SEMINAR FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG  
DER LEHRKRÄFTE REUTLINGEN (WHRS)

Lehreranwärter/in \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Schule \_\_\_\_\_

**An die Seminarleitung  
des Seminars für Ausbildung u. Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)**

Antrag auf Freistellung am: \_\_\_\_\_

Zugunsten der Teilnahme an: \_\_\_\_\_  
(z.B. Schullandheimaufenthalt, Schulausflug, o. a. wichtige Termine)

Bisherige Freistellungen  keine Anzahl: \_\_\_\_\_  
(Bitte ausfüllen)  für mehrtägige Veranstaltungen z.B. Schullandheim Anzahl: \_\_\_\_\_  
 für eintägige/halbtägige Veranstaltungen Anzahl: \_\_\_\_\_

Hiermit bitte ich um Freistellung für den o.g. Zeitraum  
Begründung: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

In dieser Zeit finden folgende Veranstaltungen am Seminar statt:



# Pflicht zur Information

- **Schwarzes Brett** im Seminar (vor dem Raum 018) und **elektronische Anzeigetafel**
- **E-Mail**: regelmäßig abrufen und dienstliches Postfach immer wieder leeren  
(vorname.name@whrs.seminar-reutlingen.de)
- **Seminarhomepage** regelmäßig aufsuchen!
- Bei Versäumnis von Veranstaltungen:  
**eigenverantwortliches Nacharbeiten** von Inhalten und Einholen von ausgeteilten Papieren



# Pflicht zur schriftlichen Unterrichtsvorbereitung

- Während des Vorbereitungsdienstes ist der Unterricht grundsätzlich **schriftlich** vorzubereiten – in der Regel in Form einer **Unterrichtsskizze** (Beratung)
- Für jeden **beratenden** Unterrichtsbesuch eines/ einer Lehrbeauftragten ist ein **ausführlicher schriftlicher Unterrichtsentwurf** oder **eine Verlaufsplanung** anzufertigen (§ 12 (2))
- Die Anforderungen an einen ausführlichen schriftlichen Unterrichtsentwurf sind von den einzelnen Fächern auf der Seminarhomepage unter „Bereiche / Fächer – Ausbildung“ eingestellt





# Pflicht zur Mitteilung bei Änderung persönlicher Verhältnisse

- Änderungen bei **Wohnungswechsel** (Anschrift), **Telefon**, **E-Mail-Adresse** auf entsprechendem Formular im **Sekretariat des Seminars** melden
- Bei **Eheschließung**, **Geburt eines Kindes** und **Wohnungswechsel** ist der entsprechende **Änderungsantrag des LBV** abzugeben; die **Originalurkunde** ist dem **Regierungspräsidium** bzw. dem **LBV** vorzulegen.





# Antrag auf Reisekostenerstattung

## Grundsätze

- Anspruch auf Reisekostenvergütung erlischt nach 6 Monaten
- LA mit **Dienstort/ Wohnort „Reutlingen“** erhalten **keine Wegstreckenentschädigung zu Seminarveranstaltungen in Reutlingen (aber Tagegeld)**
- Jede Ausbildungsreise muss **kostengünstig** durchgeführt werden (Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel möglichst mit Bahncard; Bildung von Fahrgemeinschaften; kürzeste Wegstrecke)
- Falls **aus dienstlichem Interesse** ein **KFZ** benutzt werden muss, sollte die **Anerkennung dieser Gründe** im Sekretariat des Seminars beantragt werden (Formular in der Kursmappe, spätestens bei der Abgabe des 1. Reisekostenantrags)
- **Belege** (Fahrkarten, Parkscheine...) müssen der Abrechnung beigelegt werden.



# Triftige Gründe zur Benutzung eines KFZ

- Dienst- oder Seminarort mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln nicht oder nur schwer erreichbar
- Erhebliche Zeitersparnis durch die Benutzung eines KFZ
- Notwendige Mitführung von umfangreichem Aktenmaterial oder Gegenständen mit größerem Gewicht
- Körperliche Behinderung, die die Benutzung eines KFZ erfordert

*(Landesreisekostengesetz § 6 Abs. 1 und 2)*



# Kürzeste Entfernung

## Wegstreckenentschädigung

(2022: 30 Ct/ km) für Fahrten

- zwischen **Dienstort** und **Seminarort**
- zwischen **Seminarort** und **Wohnort**, falls dieser näher an Reutlingen liegt als der Dienstort

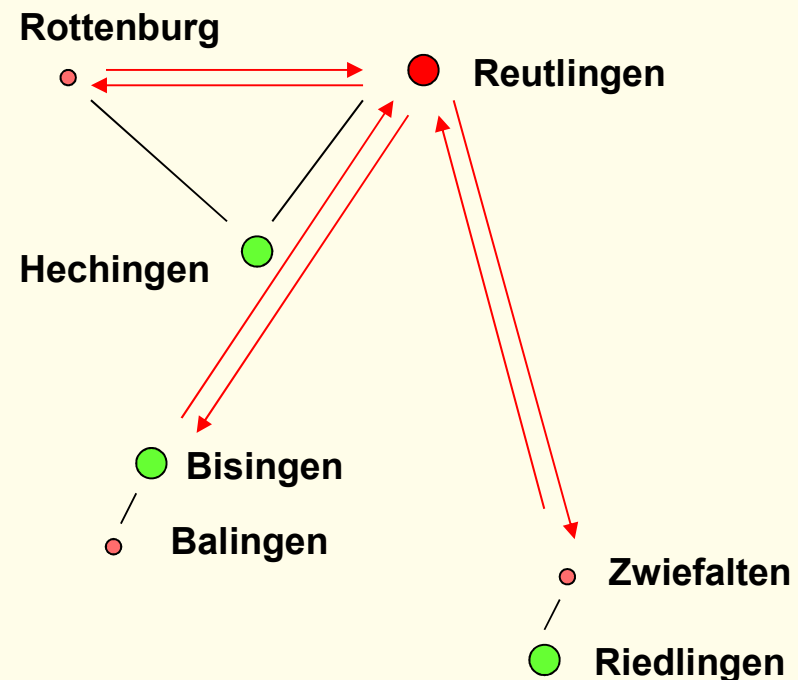
## Fahrgemeinschaften:

35 Ct/ km

Fahrrad-/ E-Bike-/ Pedelec-

Nutzung:

25 Ct/ km



## **Erstattung einer BahnCard**

**Die Anschaffungskosten einer BahnCard 25/50 sind in vollem Umfang erstattungsfähig, wenn die BahnCard unter Berücksichtigung ihrer Anschaffungskosten sowie dem ermäßigten Fahrpreis beim Lösen von Einzelfahrkarten zu einer kostengünstigeren Abwicklung der Dienstreisen führt.**

- **Die Abrechnung der BahnCard ist erst Ende des Jahres möglich, wenn die „kostengünstigere Abwicklung“ geprüft werden kann.**
- **Eine BahnCard 25 rechnet sich hier in den meisten Fällen; eine BahnCard 50 eher nicht.**



### ANTRAG AUF REISEKOSTENRECHTLICHE ABRECHNUNG

gem. § 23(2) i.V. § 22(2) LRKG anlässlich von Reisen zu Ausbildungsveranstaltungen

An das  
Seminar für Ausbildung und Fortbildung  
der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)  
Pestalozzistraße 53 (Geb. 14)

72762 Reutlingen

VOM ANTRAGSTELLER AUSZUFÜLLEN	
Personalnummer beim LBV	Arbeitsgebiet beim LBV

Familienname, Vorname		
Dienstbezeichnung		
Hauptwohnsitz		km z. Seminar:
2. Wohnsitz		km z. Seminar:
IBAN	BIC	
Anschrift der Bankverbindung		
Ausbildungsschule	Anschrift	km z. Sem.
Kurs		
Bei Benutzung eines Kfz: _____com Hubraum	triftige Gründe anerkannt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	die Anerkennung triftiger Gründe wird geltend gemacht <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Ja, Begründung siehe gesondertes Blatt

Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit dieser und nachstehender Aufgaben:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

## Reisekostenantrag (Vorderseite)

Bitte deutlich schreiben  
und vollständig ausfüllen!



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (WHRS)





# Bitte Reisekostenantrag **deutlich lesbar und wahrheitsgetreu** ausfüllen!

Beispiel: LA aus Teilkurs 2023 B mit Heimatwohnort Singen  
 Zweitwohnsitz und Schulort während des VD: Balingen  
 Ausbildungsschule: Balingen-Frommern

Datum	Fahrt von – nach und zurück oder nach	a) Art der Veranstaltung b) Dauer (Uhrzeit) der Veranstaltung	a) Beginn b) Ende der Reise (Uhrzeit)	Mitnahme		entstandene notwendige Fahrtkosten öffentliche Verkehrsmittel a) DB b) Sonstige	Notwendig gefahrene km
				Ⓛ anderer Teilnehmer Ⓜ durch einen anderen Teilnehmer	a) Name/-n b) km		
01.02.2023	Singen- RT- Balingen	a) Vereidung und Einführung VD b) 9.00 - 16.00	a) 6.30 b) 17.00		a) b)	a) b)	190
02.02.2023	Balingen- RT- Balingen	a) Seminarveranstaltungen b) 8.30 - 18.00	a) 7.30 b) 19.00		a) b)	a) b)	88
03.02.2023	Balingen- Hechingen- RT- Hechingen- Balingen	a) Seminarveranstaltungen b) 8.30 -18.00	a) 7.15 b) 19.00	1	a) xx, xy b) 56 km	a) b)	91
06.02.2023	Balingen- Hechingen- Balingen (Mitfahrt Hechingen- RT)	a) Seminarveranstaltungen b) 9.00 - 12.30	a) 7.45 b) 13.45	2	a) xx b) 56 km	a) b)	35



***Danke für Ihre Aufmerksamkeit  
und eine gewinnbringende Zeit  
hier am Seminar  
und an Ihren Ausbildungsschulen!!!***

